

Hygienekonzept: DICE DROP ZONE TOURNAMENT v. 2.1

Allgemeines

Zum Schutz unserer Teilnehmer und Mitarbeiter und zur Eindämmung einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus verpflichten wir uns, die folgenden Infektionsschutzgrundsätze und Hygieneregeln einzuhalten. Die Maßnahmen orientieren sich dabei an der Verordnung Hamburgische SARS- CoV-2-Eindämmungsverordnung – HmbSARS- CoV-2-EindämmungsVO. Alle geltenden aktuelle Verordnungen der Hansestadt Hamburg werden eingehalten und dieses Hygienekonzept laufend an diese angepasst. Dieses Hygienekonzept wird den zuständigen Behörden auf Verlangen vorgelegt.

Zulassung von Personen zum Spielbetrieb:

1. Eine Teilnahme an dem Turnier erfordert vorherige Registrierung des Spielers. Außerdem werden am Turniertag seine Kontaktdaten aufgenommen um im Falle einer Infektion eine schnelle Nachverfolgung zu gewährleisten. Die Aufzeichnungen der Kontaktdaten werden nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist (4 Wochen) gelöscht und vernichtet.
2. Eine Zulassung zum Spielen am Turniertag erfordert weiterhin die Vorlage eines vollständigen Impfnachweises oder eines PCR Tests nicht älter als 24h, eines Genesenennachweises nicht älter als 6 Monaten oder durch einen durchgeführten Schnelltest vor Ort.
3. Zusätzlich fordern wir Personen die Symptome eines Atemwegsinfekts oder erhöhte Temperatur aufweisen oder bei denen von einem gesteigerten Infektionsrisiko auszugehen ist, nicht an den Veranstaltungen teilzunehmen.

Regelungen hinsichtlich der Räumlichkeiten:

1. Während der Veranstaltung wird für eine ausreichende Belüftung mit Außenluft gesorgt werden. Die Belüftung muss zumindest alle 120 Minuten erfolgen.
2. Im Spiellokal werden ausreichende Mengen an Desinfektionsmitteln vorgehalten, die für die Desinfektion der Hände sowie des Spielmaterials bestimmt sind.
3. Vor Veranstaltungsbeginn und nach Veranstaltungsende werden besonders häufig frequentierte Kontaktflächen (z.B. Türgriffe) gereinigt bzw. desinfiziert.
4. Weiterhin werden an den Eingängen und in den sanitären Anlagen Hinweisschilder zu den Hygienestandards angebracht.
5. Für den Ein- und Ausgang aus dem Veranstaltungsräumen gibt es ein Leitsystem durch Schilder dargestellt an welches sich die Spieler zu richten haben. Ein selbiges wird auch für den Wechsel der Tische zwischen den Spielen ausgewiesen.

Einhaltung der Mindestabstandsregel:

1. Beim Betreten und während des Aufenthalts im Spiellokal ist der Mindestabstand von 1,5m zwischen zwei Personen wo immer möglich einzuhalten.
2. Die Bestuhlung ist so arrangiert, dass zwischen Wettkampfteilnehmern an zwei verschiedenen Tischen ein Mindestabstand von 1,5m besteht.
3. Zwei Spieler, die am Tisch gegeneinander spielen, können den Mindestabstand von 1,5m unterschreiten, müssen aber für einen größtmöglichen Abstand voneinander sorgen (zum Beispiel durch die Wahl entsprechender Sitzhaltungen).
4. Körperliche Kontakte zwischen Anwesenden sind generell zu vermeiden.

Persönliche Hygienemaßnahmen:

1. Alle anwesenden Personen müssen sich vor Beginn des Spielbetriebs, d.h. insbesondere vor dem ersten Kontakt mit dem Spielmaterial, gründlich die Hände waschen. Alternativ können die Hände auch mit einem Desinfektionsmittel desinfiziert werden.
2. Mit Ausnahme derjenigen Zeit, in welcher die Teilnehmer am Tisch sitzen, besteht ab dem Zutritt ins Spiellokal bis zum Verlassen desselben die Verpflichtung, eine Medizinische/FFP2-Maske zu tragen.
3. Beim Husten und Niesen größtmöglichen Abstand wahren, sich möglichst wegdrehen und in die Armbeuge/ein Papiertaschentuch husten und niesen, das danach entsorgt wird. Nach dem Naseputzen/Niesen/Husten gründlich die Hände waschen.
4. Alle Gegenstände (z.B. Schreibgeräte) sind personenbezogen zu verwenden und von den Teilnehmenden selbst mitzubringen. Wenn dies nicht möglich ist, muss eine gründliche Reinigung/Desinfektion nach jeder Benutzung erfolgen.
5. Auf gemeinsame Speisen sollte verzichtet werden. Getränke werden

Behandlung des Spielmaterials

1. Das Spielmaterial (Figuren, Würfel etc.) sind grundsätzlich nur von dem Zugehörigen Spieler zu benutzen.
2. Berührungen des aufgebauten Terrains und der Spielmatte sollten auf das mindeste Beschränkt werden. Weiterhin ist eine Verschiebung/Veränderung des Geländes untersagt.
3. Wird das Spielmaterial im Verlaufe des Wettkampfs von anderen Spielern benutzt müssen beide Spieler sich die Hände neu desinfizieren, bevor sie das Spielmaterial berühren.
4. Das benutzen von Schachuhren ist generell untersagt!